

I.N. 170.720

REDACTION DER ILLUSTRIRTEN FRAUEN-ZEITUNG.

VERLAGSBUCHHANDLUNG VON FRANZ LIPPERHEIDE.

Herrn Regierungsrath Dr. von Wurgbach, Justizrath  
in Berchtesgaden.  
Berlin, W., Potsdamerstr. 38 28. Febr. 1880.

Hochzuverehrender Herr!

Erlauben Sie mir den verbindlichen Ausdruck  
für die freundliche Genehmigung, welche Sie  
mir in Bezug auf die von mir beantragte  
Abgabe eines Artikels über die  
Verhältnisse der Frauen in  
Preußen, zu Theil geworden ist.  
Ich bin Ihnen sehr dankbar für die  
freundliche Berücksichtigung, welche  
Sie mir zu Theil gelassen haben.

Ich bin sehr froh zu sein, dass  
Sie mir die Abgabe des Artikels  
erlauben, wenn auch nicht in  
einer so frühen Nummer, und wenn  
auch die Abgabe nicht

grüßung, Ihnen nun persönlich zu wünschen,  
daß Sie baldmöglichst das Ehren Engelt  
bei allen Vorgesetzten seinen Bescheid  
sich doch nicht für mich selbst zu  
nützen, sondern für den. Bei allen  
diesem verbleibe die beste Natur,  
pfeilschnell die an und für sich schon  
einige Jahre lang vollständig; der  
Dorff. Laßt den Wohlstand nicht  
aufkommen. So ein Versuch in  
andern Sinne gemacht wird, ist  
dieser die Kraft des Gegenstandes  
nicht glücklich zu nennen; das  
kann. Gedächtnis ist sowohl bei  
„Auf einander Wachen“ wie in  
„Jubelstunde“ die kein angenehmes





Ihnen dankbar erwidlich, Ihnen diese  
Wiederholung machen zu müssen, wegen  
in die Manuskripte von Engel  
nicht zurückgeben.

Erlaubt mir noch herzlich dankend  
für die so günstige Ansicht meiner  
Blätter, bitte ich, demselben Ihre  
Klosterrollen auch gerne zu lassen,  
und ersuche mich Ihnen

mit herzlichster  
Gruß

Karl Linné



